

### EIGNUNGSKRITERIEN

#### **1 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung**

Gewichtung: 0,00%

##### **1.1 Unternehmensinformationen**

Gewichtung: 0,00%

##### **1.1.1 Rechtsform des Unternehmens [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Rechtsform des Unternehmens an:

- Einzelunternehmen
- Gesellschaft des Bürgerlichen Rechts (GbR)
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
- Aktiengesellschaft (AG)
- Andere Rechtsform

Mehrere Antworten wählbar

##### **1.1.2 Gründungsjahr [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie das Gründungsjahr des Unternehmens

##### **1.1.3 Gesamtzahl der Mitarbeiter [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Geben Sie die aktuelle Anzahl aller Mitarbeiter des Unternehmens an

##### **1.1.4 Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft(en) [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Ich bin, bzw. wir sind Mitglied folgender Berufsgenossenschaft(en)  
(Bieterinnen und Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen  
Versicherungsträger an):

##### **1.1.5 USt-Identifikationsnummer [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Meine, bzw. unsere Umsatzsteuer-Identifikationsnummer lautet:

##### **1.1.6 Herkunft Unternehmen [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Ich bin, bzw. wir sind ein Unternehmen mit Sitz in

- Deutschland
- einem EU-Staat
- einem Staat außerhalb der EU

Mehrere Antworten wählbar

##### **1.1.7 Ausländisches Unternehmen**

K.O.-Kriterium: Nein

Staat des Unternehmenssitzes, sofern nicht Deutschland:

##### **1.1.8 Internetadresse/Homepage [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Internetadresse / Homepage des Unternehmens an:

## 1.2 Nichtvorliegen von Ausschlussgründen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Ich/Wir erkläre(n), dass

a) eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, nicht rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 OWiG rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer der nachfolgenden Straftaten:

1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche),
4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen),
7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
8. den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),
9. Art. 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).

b) über unser Vermögen nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde;

c) sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet,

d) ich/wir keine schwere Verfehlung begangen habe(n), die meine/unsere Integrität des Unternehmens als Bieter in Frage stellt;

e) ich meine /wir unsere Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt habe(n),

f) ich/wir keine vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen im Vergabeverfahren, insbesondere in Bezug auf unsere Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, abgegeben habe(n) und auch nicht abgeben werde(n).

g) ich/wir nicht eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt habe(n) und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat.

h) ich/wir in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten habe(n) und in der Lage bin/sind, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln,

i) Erklärungen zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)

1. ich/wir erkläre/n, dass das Unternehmen nicht aufgrund eines Verstoßes gem. § 22 LkSG verurteilt worden ist, (Inkrafttreten ab 01.01.2023),

2. ich/wir erkläre/n, dass ich/wir den Auftraggeber im Zuschlagsfall während der Laufzeit des Vertrages darüber unverzüglich informieren, wenn das Unternehmen aufgrund eines Verstoßes gegen § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) verurteilt wird.

Ich/Wir nehme(n) zur Kenntnis, akzeptiere(n) und bestätige(n), dass ein Bieters vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn sich im Rahmen der Überprüfungen anlässlich der Bieterauswahl oder der Angebotsprüfung Angaben als unrichtig erweisen.

Keine Angabe

Ja

Nein

Nur eine Antwort wählbar

## 1.3 Eigenerklärung über restriktive Maßnahmen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ausgefülltes Formblatt Eigenerklärung restriktiver Maßnahmen (Sanktionsverordnung) beigelegt?

Keine Angabe

Ja

Nein

Nur eine Antwort wählbar

## 1.4 Haftpflichtversicherung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Einzureichen ist zunächst eine Eigenerklärung des Bieters über die Bereitschaft zum Abschluss einer projektbezogenen Betriebshaftpflichtversicherung über Personen-, Sach-, und Vermögensschäden mit einer Mindesthaftsumme je Schadensfall von mindestens 1 000 000,- EUR nebst einer schriftlichen Bestätigung eines in Europa zugelassenen Versicherungsinstituts über die Bereitschaft zum Abschluss einer entsprechenden projektbezogenen Betriebshaftpflichtversicherung über Personen-, Sach-, und Vermögensschäden mit einer Mindesthaftsumme je Schadensfall von mindestens 1 000 000,- EUR. Alternativ genügt der Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit vorgenannten Mindestvoraussetzungen.

Eigenerklärung oder Nachweis beigelegt?

- Keine Angabe
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

## 2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Gewichtung: 0,00%

### 2.1 Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre jeweils pro Geschäftsjahr

Gewichtung: 0,00%

#### 2.1.1 Gesamtumsatz 2021 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Angaben über die Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre jeweils pro Geschäftsjahr. Gesamtumsatz 2021

#### 2.1.2 Gesamtumsatz 2022 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Angaben über die Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre jeweils pro Geschäftsjahr. Gesamtumsatz 2022

#### 2.1.3 Gesamtumsatz 2023 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Angaben über die Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre jeweils pro Geschäftsjahr. Gesamtumsatz 2023

## 3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Gewichtung: 0,00%

### 3.1 Referenzen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Referenzen über mindestens zwei Projekte aus den letzten drei Geschäftsjahren, die mit derausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, unter der Angabe des Rechnungswerts, des Lieferumfangs, sowie Nennung des Kunden inkl. Ansprechpartner mit Telefonnummer.

Je Referenz ein ausgefülltes Formblatt beigefügt?

- Keine Angabe
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

### 3.2 Status Microsoft Partner [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich bin bzw. wir sind ein Unternehmen, das als Microsoft Licensing Solution Partner (LSP) in Deutschland autorisiert ist.

- Keine Angabe
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar